

EINLADUNG ZUR DISKUSSION

Die Bundesakademie für junges Musiktheater eröffnet ein

FORUM für junges Musiktheater für Experten und Akteure

Musiktheater für junge Menschen hat sich in den letzten Jahren beachtlich entwickelt: Opernhäuser engagieren sich nicht nur durch Vermittlung an Jugendliche und Schulen, sondern erarbeiten mit Jugendlichen eigene Produktionen; freie Gruppen, kommunale oder schulische Initiativen schaffen Spiel-Räume und Formate, in denen Kinder und Jugendliche musikalisches Theater aller Genres entdecken und selbst schaffen können. Es gibt Netzwerke wie Theater und Schule, Ausbildungsangebote für Musiktheaterpädagog*innen und wissenschaftliche Begleitung.

Wir möchten diese Entwicklung genauer betrachten und fragen:
Was fehlt? Welche Strukturen sollten geschaffen oder verstärkt werden?
Was sind Best Practise-Beispiele? Was für Besonderheiten und Stärken – einer Institution oder Region – können Vorbild sein für eine Weiterentwicklung auf Bundesebene? Was für gute Beispiele gibt es in anderen Ländern, z.B. in Österreich, was davon sollte aufgegriffen werden?

Call for Papers

Durcheinander oder Miteinander? Was braucht junges Musiktheater heute? Was fehlt aus eurer Perspektive? Formuliert eure Wünsche zur Entwicklung und Professionalisierung von Musiktheater mit und für junge Menschen an die Bundesakademie für junges Musiktheater.

Theaterpädagog*innen, Schul- und Jugendtheater-Spielleiter*innen, Kulturvermittler*innen, Regieführende, Komponist*innen und weitere Akteure sind aufgerufen, ihre Thesen, Ideen oder Statements als Text (ca. 1 Seite Din A4) oder Videobotschaft einzureichen bis Mo 16.11.2020, 12 Uhr, an sonia.lescene@musikkultur-rheinsberg.de

Fr. 20.11.2020

Diskussion

Als Kick-off für die Bundesakademie für junges Musiktheater findet am 20.11.2020 ein Expertenmeeting statt, bei dem die eingereichten Thesen und Vorschläge diskutiert werden – mit dem Ziel, eine Roadmap »Wege zur Bühne« zu erarbeiten. Auszüge und Ergebnisse werden online veröffentlicht.

Wege zur Bühne

Die Angebote der Bundesakademie für Jugendliche 2020 / 2021

MODUL 1: Workshops

5./6. und 12./13. Dezember 2020

Viele Künste – eine Bühne

Die Workshops stellen Handlungsfelder im Musiktheater und die für Sommer 2021 geplante Musiktheaterproduktion der Bundesakademie **Brundibár** und **Coco Schumann** vor. Die jungen Teilnehmenden erfahren von erfahrenen Künstler*innen mehr über die Betätigung im jeweiligen Bereich.

Mit Fred Berndt (Regisseur und Bühnenbildner, Berlin), Barbara Krott (Bühnen- und Kostümbildnerin, Berlin), Georg Quander (Regisseur), Klaus Wichmann (Bühnentechnik, Rheinsberg) sowie weiteren Referent*innen für die Bereiche Video, Klangregie, Elektronik, Darstellung u.a.

MODUL 2: Casting

Januar – März 2021

Digitale Auswahlrunde & Auditions und Interviews

für Mitwirkung als Sänger/Darsteller*in bzw. Assistenz in den Bereichen Regie – Bühne – Kostüm – Bühnen- und Medientechnik:

Junge Menschen ab 16 Jahren können sich in digitalen Auswahlrunden bundesweit (Berlin, Hamburg, Köln, München) für die Mitwirkung im Musiktheaterprojekt **Brundibár** im Rahmen der Kammeroper Schloss Rheinsberg bewerben.

MODUL 3: Musiktheaterproduktion

19.7. – 5.8.2021

Gemeinsam mit erfahrenen Künstler*innen erarbeiten Jugendliche eine Produktion der Oper **Brundibár** von Hans Krása.

Qualifizierungsangebote Junges Musiktheater

Fachveranstaltungen und Kurse für Spielleiter*innen, Musikpädagog*innen etc.

Mehr Information

musikakademie-rheinsberg.de/projekte/bundesakademie-fuer-junges-musiktheater/

Projektleitung: Sonia Lescene

sonia.lescene@musikkultur-rheinsberg.de